

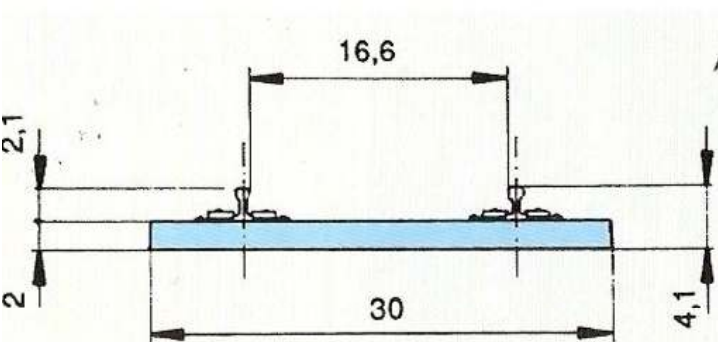
Die wirtschaftliche Ergänzung

In all jenen Anlagenbereichen, in denen das optisch anspruchsvolle ROCO LINE-Gleis mit Bettung nicht erforderlich ist, z. B. in Tunnelstrecken, bietet sich als preisgünstige Alternative das ROCO LINE-Gleis ohne Bettung an. Aber auch Individualisten, die einen speziellen Oberbau nachbilden wollen und die Mühe und den Zeitaufwand des Selbststeinschotterns nicht scheuen, werden Freude an diesem Gleis haben.

ROCO LINE-Gleise mit und ohne Bettung sind geometrisch identisch. Auch qualitative Merkmale, wie das 2,1-mm-Neusilber-Vollprofil sowie die Nirosta-Federstahl-Schienenverbinder, sind wie beim Gleis mit Schotterbett eine Selbstverständlichkeit.

Die exakt maßstäbliche, zierliche Ausführung von Schienenprofilen, Kleineisenteilen und Schwellen hat naturgemäß den Nachteil, dass die Verwindungssteifigkeit der einzelnen Gleisstücke geringer ist als bei den durch Schotterbett und Rost verstärkten Gleisen mit Bettung. ROCO LINE-Gleise ohne Bettung sollten deshalb nur auf sauber ausgeführtem Trassenunterbau verlegt werden.

Querschnitt



Gerade Gleisstücke

42406

Gerade G4, Länge 920 mm
(4x Standardlänge).

42410

Gerade G1, Länge 230 mm
(Standardlänge).

42412

Gerade G $\frac{1}{2}$,
Länge 115 mm.

42413

Gerade G $\frac{1}{4}$,
Länge 57,5 mm.

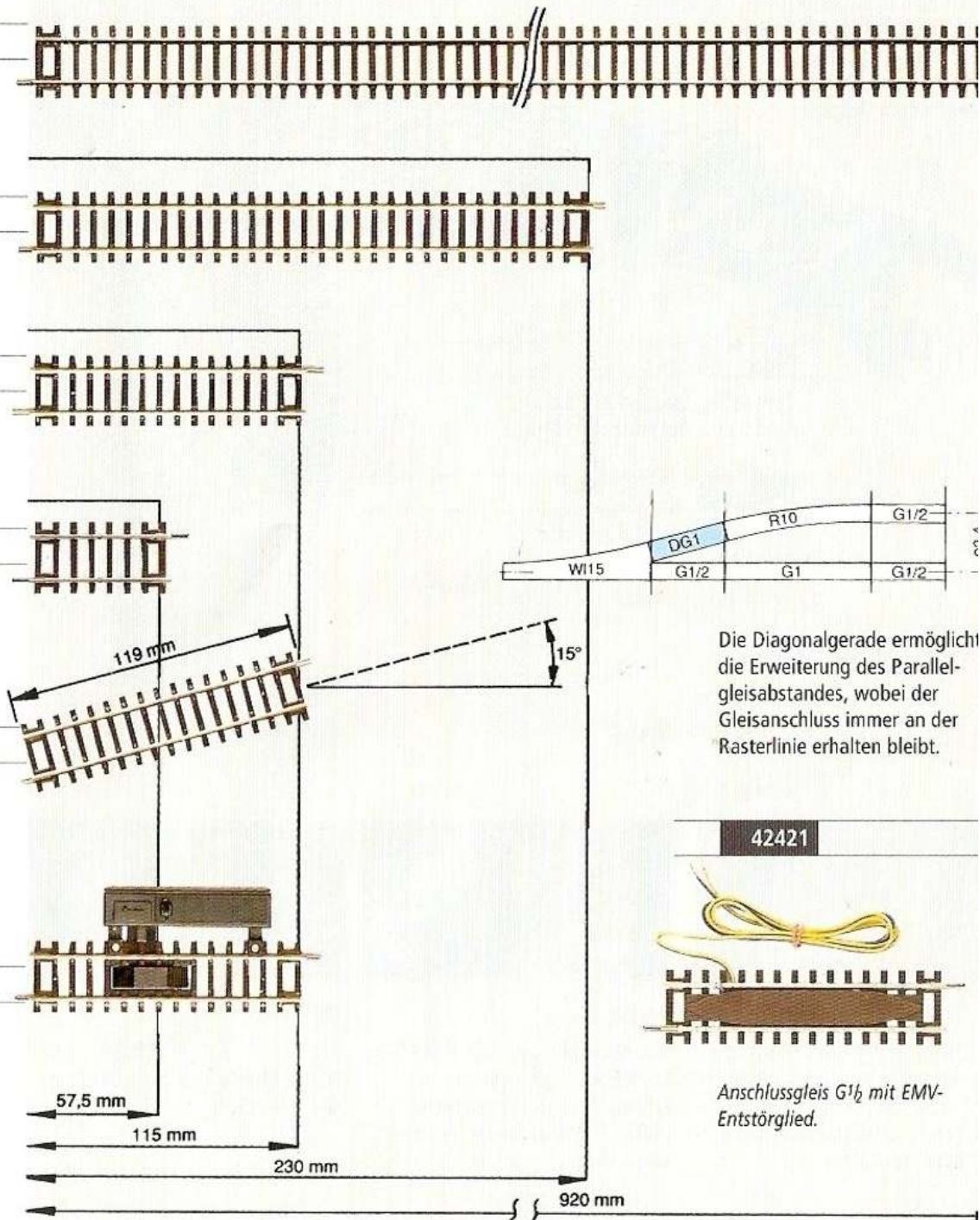
42411

Diagonalgerade DG1,
Länge 119 mm.

Entkupplungsgleis

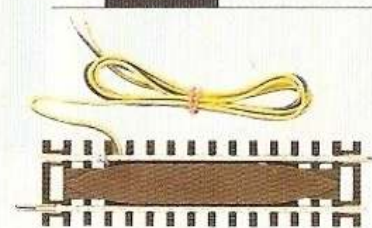
42419

Entkupplungsgleis elektrisch,
Länge 115 mm (G $\frac{1}{2}$).

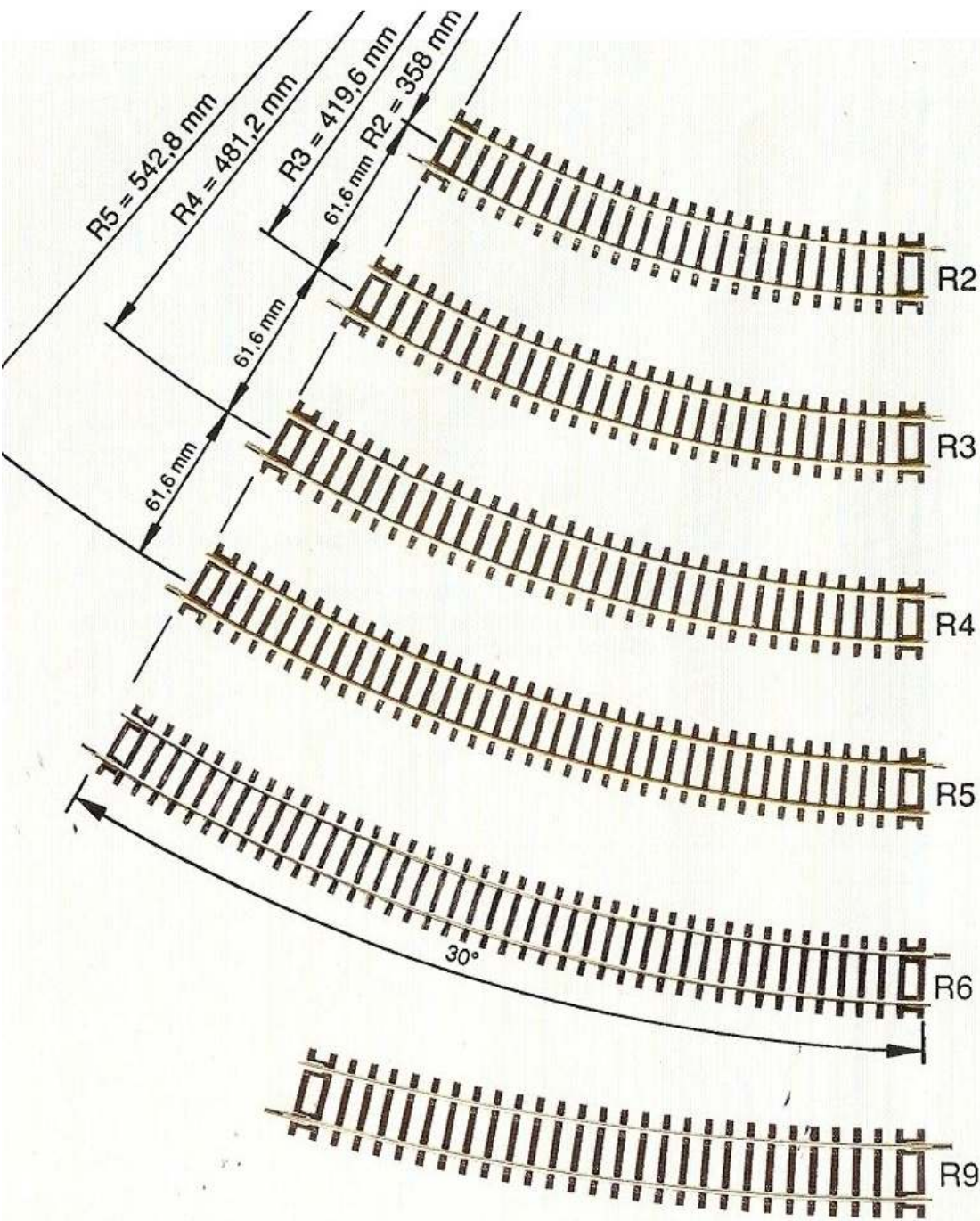


Die Diagonalgerade ermöglicht die Erweiterung des Parallelgleisabstandes, wobei der Gleisanschluss immer an der Rasterlinie erhalten bleibt.

42421



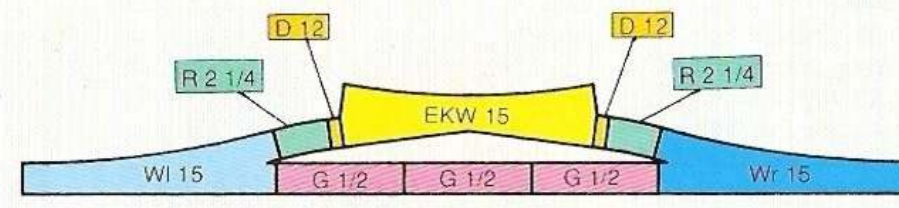
Anschlussgleis G $\frac{1}{2}$ mit EMV-Entstörglied.



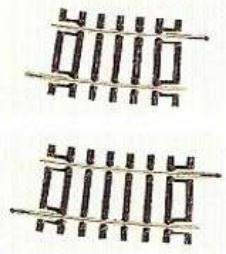
**Gebogene
Gleisstücke**

- R2** 42422
Bogen R2,
r 358 mm/30°.
- R3** 42423
Bogen R3,
r 419 mm/30°.
- R4** 42424
Bogen R4,
r 481,2 mm/30°.
- R5** 42425
Bogen R5,
r 542,8 mm/30°.
- R6** 42426
Bogen R6,
r 604,4 mm/30°.
- R9** 42427
Bogen R9,
r 826,4 mm/15°.

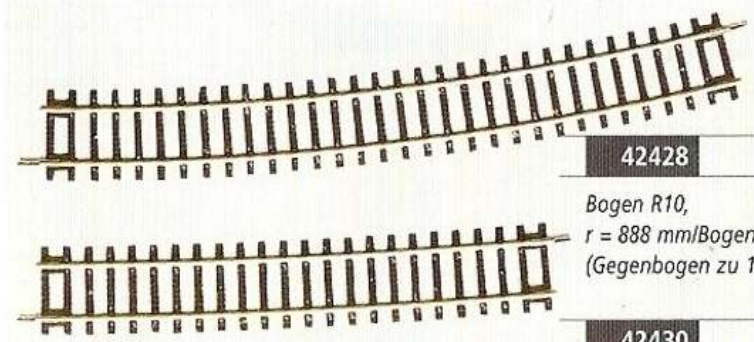
Von den Radien R2–R6
werden jeweils 12 Stk.
für einen Vollkreis benötigt.



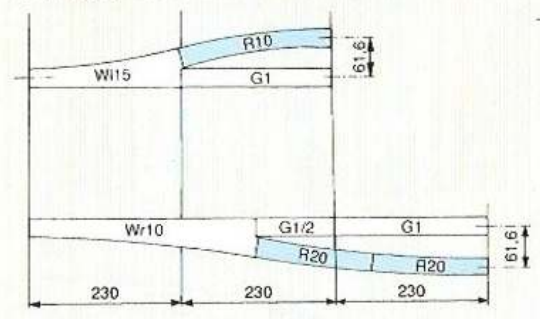
Mit den Gleisstücken R2¹/₄ und R3¹/₄ lassen sich EKW-Umfahrungen auf einfache Weise verwirklichen, ohne das ROCO LINE-Rastermaß zu verlassen.



- 42408**
Bogen R2¹/₄, r 358 mm/7,5°.
- 42409**
Bogen R3¹/₄, r 419,6 mm/7,5°.



- 42428**
Bogen R10,
r = 888 mm/Bogenwinkel 15°
(Gegenbogen zu 15°-Weichen).
- 42430**
Bogen R20,
r = 1962 mm/Bogenwinkel 5°
(2 Stück ergeben den Gegenbogen
zu den 10°-Weichen).

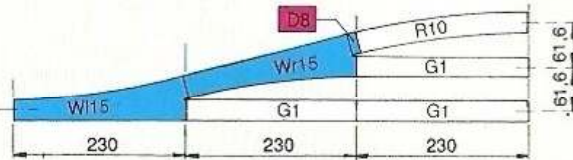
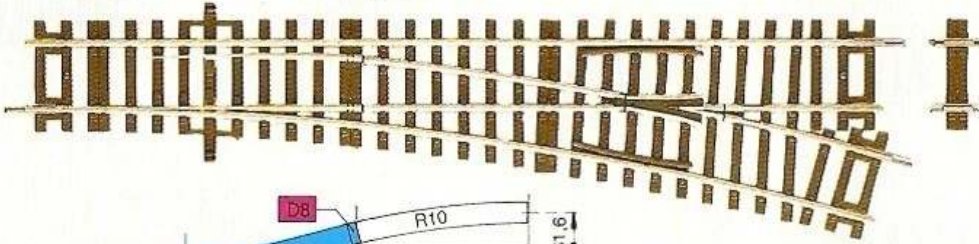
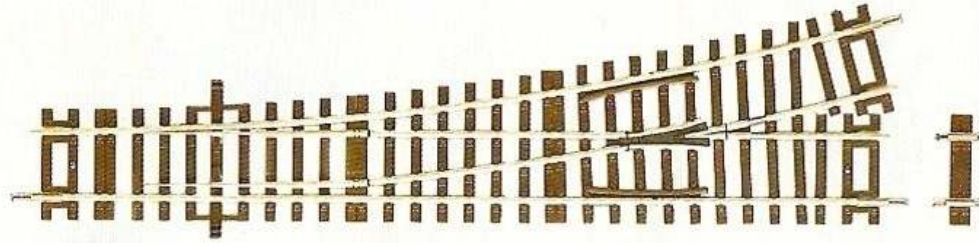


Die Radien R10 und R20 dienen
in erster Linie als Gegenbögen zu
10°- und 15°-Weichen. Sie können
aber auch zu 360°-Vollkreisen

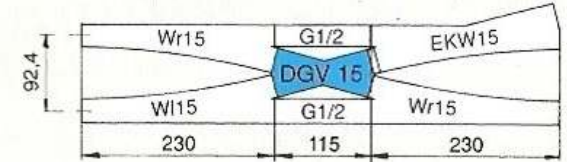
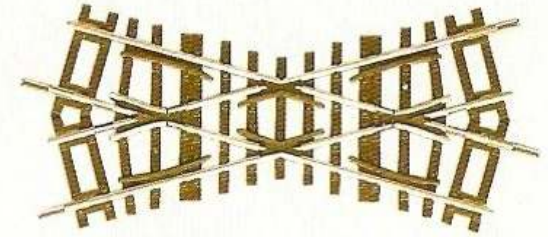
zusammengesteckt werden.
Sie benötigen für einen Vollkreis
R9 und R10 je 24 Stück, für R20
dagegen 72 Stück.

42440

Weiche links Wl15,
Länge 230 mm,
Abzweigradius 873,5 mm,
Abzweigwinkel 15°.
Für den Diagonaleinbau liegt
ein 8-mm-Distanzstück (D8) bei.
Passende Antriebe:
40295, 40297 oder 10030
(siehe Seite 302).



42498



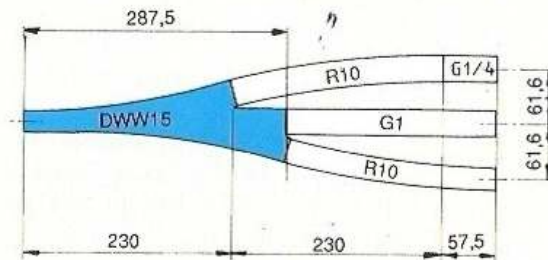
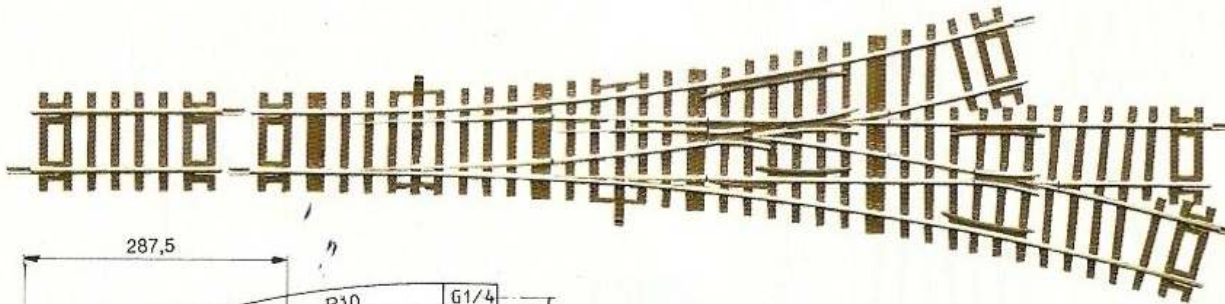
Kreuzung K30, Länge der Gleise 119 mm (wie Diagonalgerade DG1),
Kreuzungswinkel 30°.

Die sich kreuzenden Schienenstränge sind elektrisch nicht getrennt.
U. a. geeignet zur Bildung von doppelten Gleisverbindungen mit den
15°-Weichen oder Kreuzungsweichen.

Dreiwegweiche 15°

42454

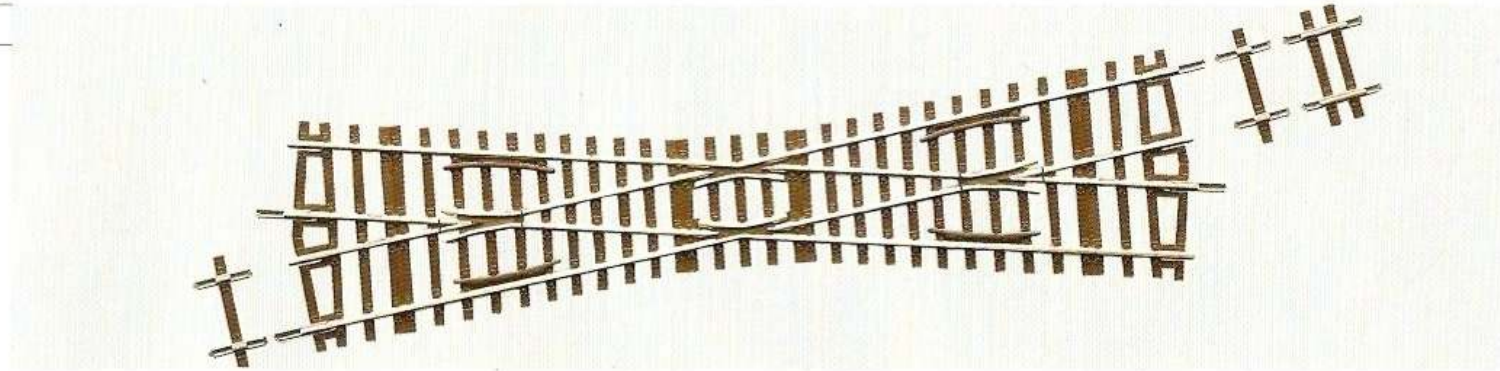
Asymmetrische Dreiwegweiche
DWW 15, erste Abzweigung
links, zweite Abzweigung rechts,
Länge 287,5 mm (= G1 + G1/4),
Abzweigradius je 873,5 mm,
Abzweigwinkel je 15°.
Für den Längenausgleich liegen
eine 57,5 mm lange Gerade G1/4
sowie Distanzstücke D12 und
D4 bei.
Passende Elektro-Antriebe:
2x 40295 bzw. 2x 10030
(siehe Seite 302).



Kreuzung 15°

42497

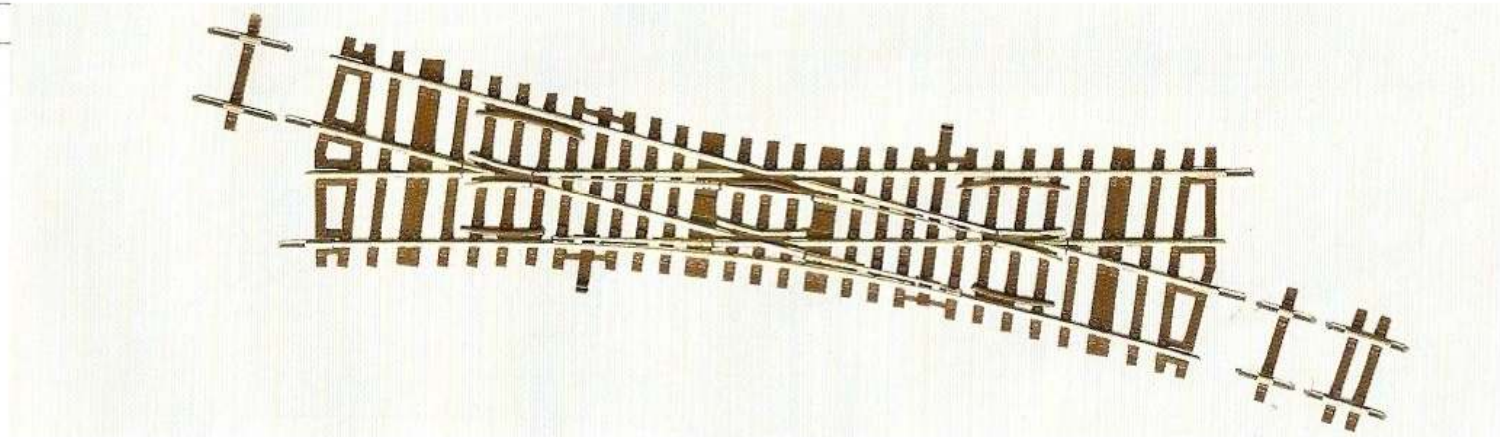
Kreuzung K15, Länge 230 mm, Kreuzungswinkel 15°; unter Verwendung eines Relais 10019 können die Herzstücke polarisiert und die Kreuzung wie ein normaler Magnetartikel in eine Fahrstraßensicherung eingebunden werden. Die sich kreuzenden Schienenstränge sind elektrisch nicht getrennt.
Für den Diagonaleinbau liegen zwei D4 und ein D12 bei.



Einfache Kreuzungsweiche 15°

42448

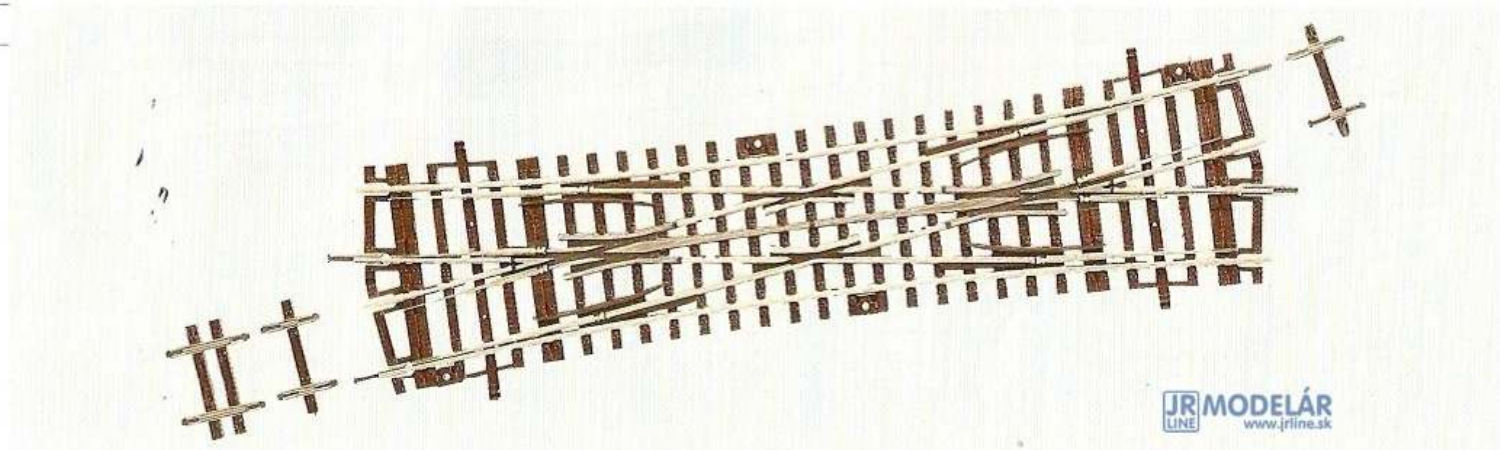
Einfache Kreuzungsweiche EKW 15, Länge 230 mm, Standard-Bauart mit innenliegenden Zungen, ohne Antrieb, Abzweigradius 531 mm, Kreuzungswinkel 15°.
Passende Antriebe (benötigt werden jeweils 2 Stück):
2 x 40295 (elektr. Antrieb – links)
oder 2 x 40297 (Handantrieb – links)
oder 2 x 10030 (Unterflurantrieb).
Für den Diagonaleinbau liegen zwei D4 und ein D12 bei.
Weichenantriebe siehe Seite 302.

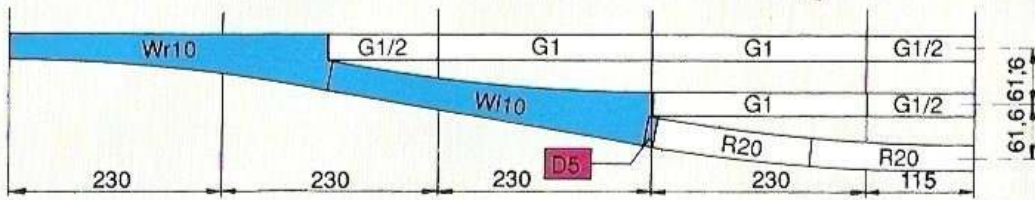
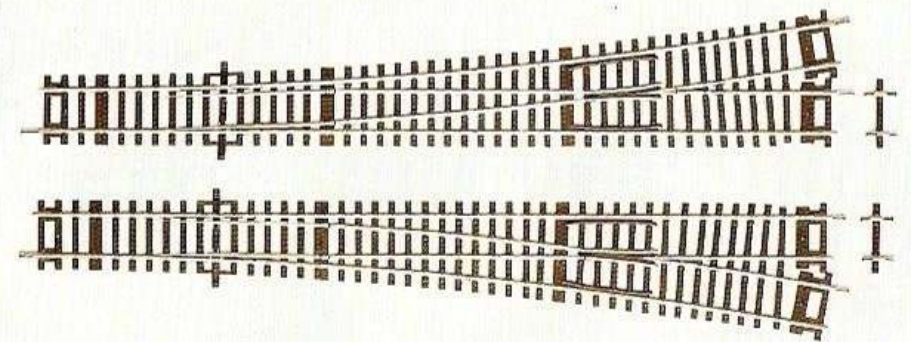


Doppelkreuzungsweiche 15°

42451

Doppelkreuzungsweiche DKW 15, Länge 230 mm, Bauart „Baeseler“ mit außenliegenden Zungen.
Kreuzungswinkel 15°, effektiver Abzweigradius 1050 mm.
Aufgrund der geometrischen Gegebenheiten dieses DKW-Typs ist es notwendig, ihn grundsätzlich polarisiert einzusetzen.
Passende Antriebe:
40295 (oder 40296), 40297 (oder 40298)
sowie 10030 (jeweils 2x).
Für den Diagonaleinbau liegen zwei D4 und ein D12 bei.





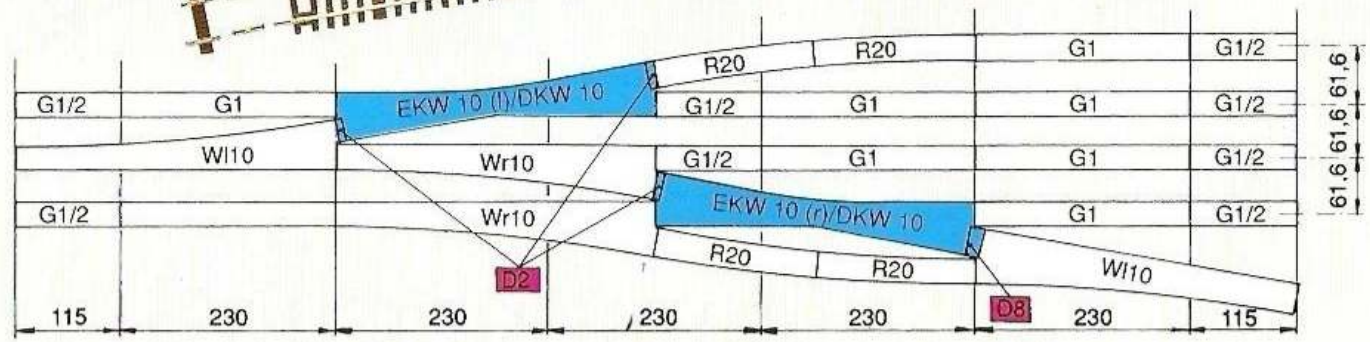
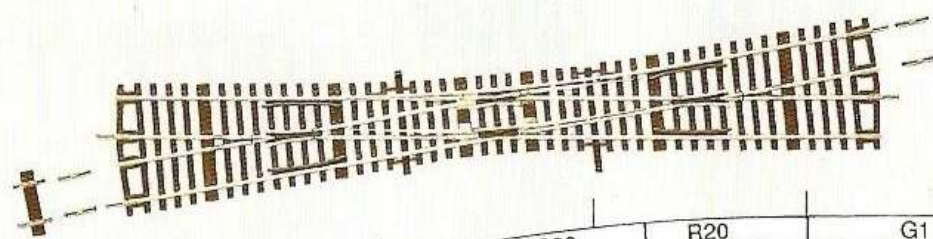
Weichen 10° – Herzstückwinkel 8,1°

42488

Weiche links *Wl* 10 ohne Antrieb, Länge 345 mm, Abzweigradius 1946 mm, Abzweigwinkel 10°. Für den Diagonaleinbau liegt ein 5-mm-Distanzstück (*D5*) bei. Passende Antriebe: 40295, 40297 oder 10030 (siehe Seite 302).

42489

Weiche rechts *Wr* 10 ohne Antrieb, Länge 345 mm, Abzweigradius 1946 mm, Abzweigwinkel 10°. Für den Diagonaleinbau liegt ein 5-mm-Distanzstück (*D5*) bei. Passende Antriebe: 40296, 40298 oder 10030 (siehe Seite 302).



Einfache Kreuzungsweiche 10°

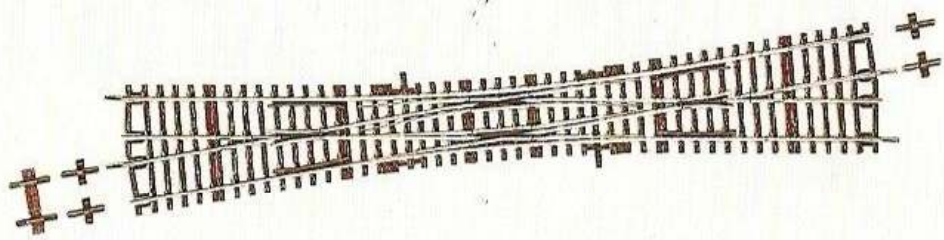
42493

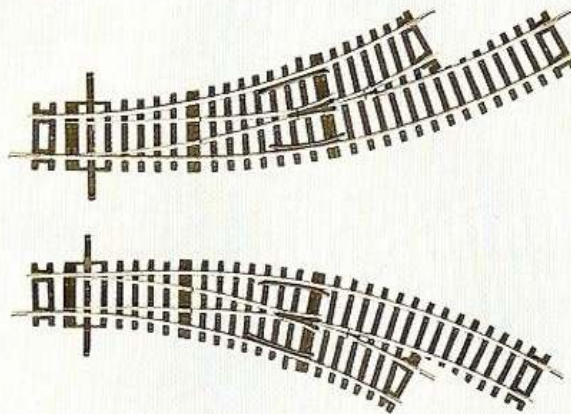
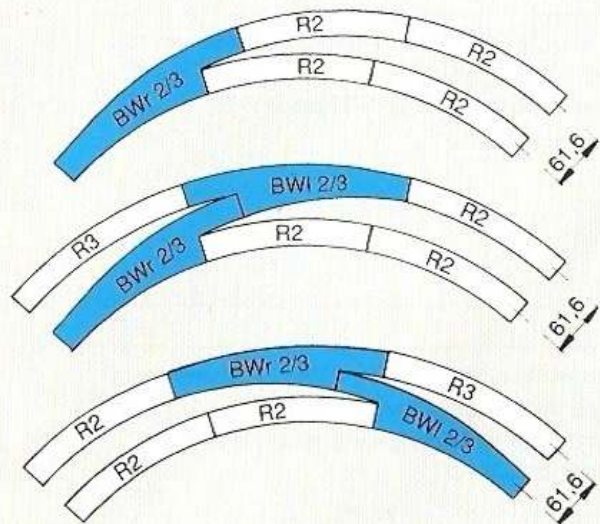
Einfache Kreuzungsweiche *EKW* 10, Länge 345 mm, Abzweigradius 959 mm, Kreuzungswinkel 10°. Für den links- (*l*) bzw. rechtskreuzenden (*r*) Einbau liegen zwei 2,5-mm-Diagonaldistanzstücke (*D2*) bei. Für die Kombination mit diagonal eingebauten 10°-Weichen liegt ein 8-mm-Distanzstück (*D8*) bei. Passende Antriebe (benötigt werden jeweils 2 Stück): 40295/40297; 10030 (siehe Seite 302).

Doppelkreuzungsweiche 10°

42496

Doppelkreuzungsweiche *DKW* 10, Länge 345 mm. Innenliegende Zungen, Herzstückwinkel 10°, Abzweigradius 959 mm. Für den links- (*l*) bzw. rechtskreuzenden (*r*) Einbau liegen 2 Distanzstücke *D2* und ein *D8* bei. Passende Antriebe (benötigt werden jeweils 2 Stück, beiliegende Bedienungsanleitung beachten): 40295, 40297 oder 10030 (siehe Seite 302).





Bogenweichen R2/R3

42464

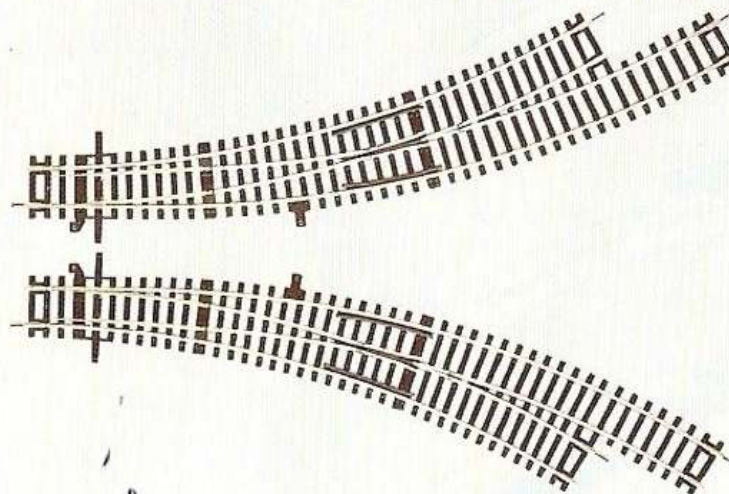
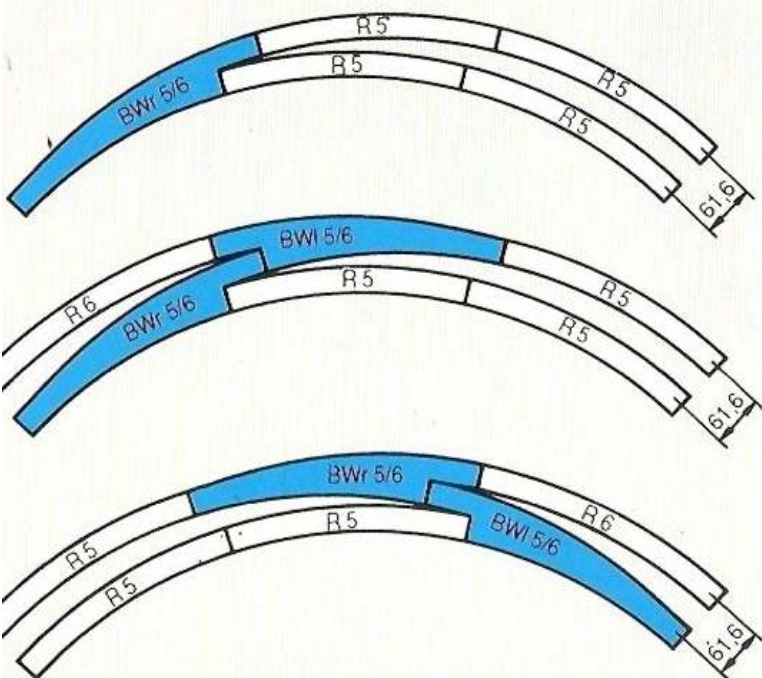
Bogenweiche links BWI 2/3, Radius des Stammgleises und des Abzweiggleises 358 mm (R2)/30°.
Passende Antriebe: 40295, 40297; 10030 (siehe Seite 302).

42465

Bogenweiche rechts BWr 2/3, Radius des Stammgleises und des Abzweiggleises 358 mm (R2)/30°.
Passende Antriebe: 40296, 40298; 10030 (siehe Seite 302).

Hinweis:

Die Bogenweiche R2/R3 ist nur bedingt für den Einsatz von maßstäblich langen D-Zugwagen (LüP über 300 mm) geeignet, da der Parallelabstand im Bereich der Gegenweiche geometrisch etwas verringert ist und damit ein einwandfreies Passieren von zwei sich begegnenden Waggons mit LüP über 300 mm nicht möglich ist.



Bogenweichen R5/R6

42470

Bogenweiche links BWI 5/6, Radius des Stammgleises und des Abzweiggleises 542,8 mm (R 5)/30°.
Passende Antriebe:
40295, 40297 oder 10030 (siehe Seite 302).

42471

Bogenweiche rechts BWr 5/6, Radius des Stammgleises und des Abzweiggleises 542,8 mm (R5)/30°.
Passende Antriebe:
40296, 40298 oder 10030 (siehe Seite 302).

Bogenweiche R9/R10

42476

Bogenweiche links BWl 9/10, Radius des Stammgleises und des Abzweiggleises 826,4 mm (R9)/30°.
Passende Antriebe: 40295, 40297 sowie 10030
(siehe Seite 302).

42477

Bogenweiche rechts BWr 9/10, Radius des Stammgleises und des Abzweiggleises 826,4 mm (R9)/30°.
Passende Antriebe: 40296, 40298 sowie 10030
(siehe Seite 302).

